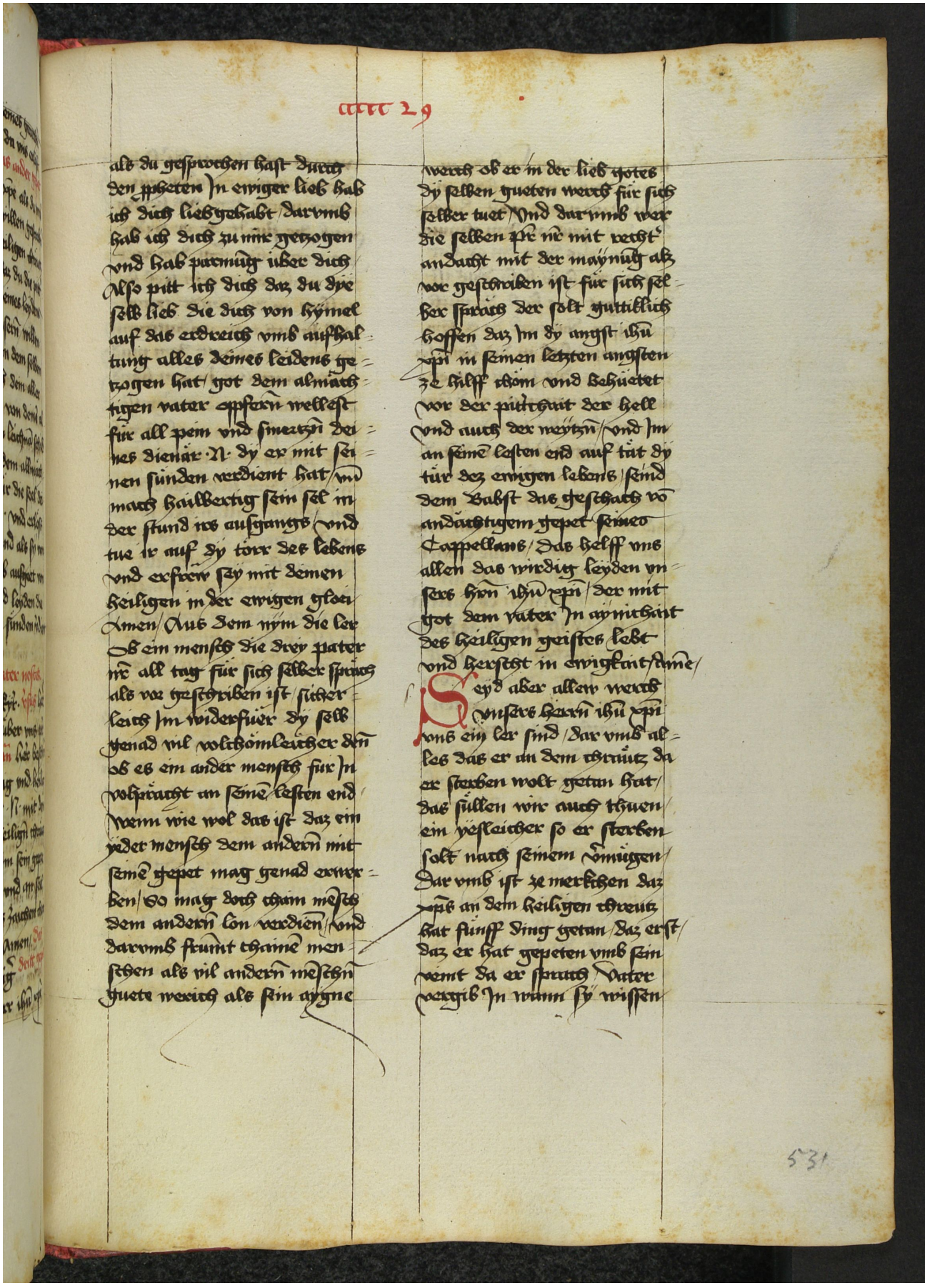
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8282
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



cccc 29

als du gesprochen hast Durch
den propheten Jn ewiger lieb hab
ich dich lieb gehabt darumb
hab ich dich zu mir gezogen
vnd hab parmhertzigkeit vber dich
Also pitt ich dich daz du dir
selb lieb Die dich von hymel
auf das erdreich vmb aufhal
tung alles deines leidens ge
tragen hat/ got dem almächt
igen vater opfern wellest
für all pein vnd smertzen dei
nes dienärs N. dy er mit sei
nen sünden verdient hat/ vn
macht haltbertig sein sel in
der stund ires ausgangs/ vnd
tue ir auf dy tör des lebens
vnd erfreew sy mit deinen
heiligen in der ewigen glori
Amen/ Aus dem nym die ler
ob ein mensch die drey pater
nr all tag für sich selber sprech
als vor geschriben ist/ sunder
leichs Jm widerfuer dy selb
genad vil volkömleicher den
ob es ein ander mensch für Jn
volbringt an seine lesten end
Wenn wie wol das ist daz ein
yeder mensch dem andern mit
seine gepet mag genad erwer
ben/ so mag doch kain mensch
dem andern lon verdien/ vnd
darumb frumt chaine men
schen als vil andern menschen
guete werich als sein eygne
werch ob er in der lieb gotes
dy selben gueten werch für sich
selber tuet/ Vnd darumb wer
die selben ere nr mit rechter
andacht mit der maynung als
vor geschriben ist für sich sel
ber sprach der solt gutticlich
hoffen daz Jm dy angst ihu
xpi in seinen letzten angsten
ze hilff chom vnd behuetet
vor der pittrchait der hell
vnd auch der meytzn/ vnd Jm
an seine lesten end auf tät dy
tür des ewigen lebens/ send
dem Babst das geschach vo
andächtigem gepet seines
Cappellans/ Das helff vns
allen das wirdig leyden vn
sers hern ihu xpi/ der mit
got dem vater Jn ainikait
des heiligen geistes lebt
vnd herrscht in ewigkeit/ Ame/

Seyd aber allen werch
unsers herrn ihu xpi
vmb ein ler sind/ dar vmb al
les das er an dem chreütz da
er sterben wolt getan hat/
das süllen wir auch thuen
ein yeglicher so er sterben
solt nach seinem vermügen/
Dar vmb ist ze merchen daz
xpus an dem heiligen chreutz
hat fünff ding getan/ Daz erst/
daz er hat gepeten vmb sein
veint Da er sprach Vater
vergib Jn wann sy wissen

531